

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Maximilian Maria Graf von Moy de Sons

Stand: 15.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Maximilian Maria Graf von Moy de Sons

Militär

* 8. April 1862, # 26. April 1933

Um 1890 Bayerischer Militärdienst,

1892 Adjutant beim Bezirkskommando Weilheim,

1895 Zeremonienmeister am Bayerischen Hof des Prinzregenten Luitpold,

Präsident des Kunstvereins,

1903 Übernahme des Lehens Obenhausen (seit 1873 in Familienbesitz),

Königlicher Kämmerer,

Oberstleutnant à la suite der Armee,

Oberstzeremonienmeister.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Moy des Sons, Maximilian Maria Graf von, in: geneall.net (abgerufen am 03.10.2015)

Paul, Ina Ulrike, Moy, Maximilian Maria Graf von, in: Bosl, Karl (Hg.), Bosls bayerische Biographie. 1000 Persönlichkeiten aus 15 Jahrhunderten. Ergänzungsband, Regensburg 1988, S. 125.

GND: [117145025](#)

VIAF: [8157920](#)

Empfohlene Zitierweise: Maximilian Maria Graf von Moy de Sons, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/13007>. Letzter Zugriff am 15.05.2024.